

Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH, Ankum

Anhang für das Geschäftsjahr 2020

1. Allgemeine Angaben

Die Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH mit Sitz in Ankum ist in das Handelsregister des Amtsgerichts Osnabrück unter der Nummer HRB 19755 eingetragen.

Die Gesellschaft erfüllt zum Bilanzstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 und 4 HGB.

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften für Kapitalgesellschaften des Handelsgesetzbuches (HGB) unter Berücksichtigung des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) aufgestellt.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung anzubringen sind, teilweise im Anhang aufgeführt.

Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a und 288 Abs. 1 HGB teilweise in Anspruch.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gliederungsschema des Gesamtkostenverfahrens angewandt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Zugänge zum Sachanlagevermögen werden zu Anschaffungs-/Herstellungskosten aktiviert. Seit dem Kalenderjahr 2012 erfolgt die Bewertung der Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen ebenfalls zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der Abschreibung in steuerlich zulässiger Höhe. Abschreibungen werden planmäßig nach der linearen oder degressiven Methode entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer vorgenommen.

Das Anlagevermögen wird entsprechend der Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Verkehrsunternehmen in der Fassung vom 13. Juli 1988 gegliedert.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt.

Der Ansatz der flüssigen Mittel erfolgt zu Nennwerten.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Zweckgebundene Zuwendungen werden in einen Sonderposten für Investitionszuschüsse eingestellt und linear entsprechend ihrer durchschnittlichen Nutzungsdauer über die sonstigen betrieblichen Erträge aufgelöst.

Sonstige Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst (§ 253 II 1 HGB).

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

3. Angaben und Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel als Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

Forderungen

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Forderungen gegen Gesellschafter sowie sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 150.000,00 €. Auf die Gesellschafter entfallen für die Gemeinde Ankum 76.500,00 €, für die Samtgemeinde Bersenbrück 57.000 € und für die Stadt Bersenbrück 16.500,00 €.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen u.a. die „Gesamt-Umlageverpflichtung“ gegenüber dem Versicherungsverband Deutscher Eisenbahnen, Urlaubsverpflichtungen, Jahresabschlusskosten sowie Archivierungskosten.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben zum Bilanzstichtag folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt	bis 1 Jahr	größer 1 Jahr	davon größer 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 31.12.2020	416.646,07	28.882,02	387.764,05	331.341,07
<i>31.12.2019</i>	<i>151.736,09</i>	<i>24.643,90</i>	<i>127.092,19</i>	<i>106.751,03</i>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 31.12.2020	75.008,96	75.008,96	0,00	0,00
<i>31.12.2019</i>	<i>42.095,35</i>	<i>42.095,35</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Sonstige Verbindlichkeiten 31.12.2020	23.844,95	23.844,95	0,00	0,00
<i>31.12.2019</i>	<i>6.381,72</i>	<i>6.381,72</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Gesamt 31.12.2020	515.499,98	127.735,93	387.764,05	331.341,07
<i>Vorjahr 31.12.2019</i>	<i>200.313,16</i>	<i>73.120,87</i>	<i>127.092,19</i>	<i>106.751,03</i>

4. Sonstige Angaben

Geschäftsführer ist Ewald Beelmann (Diplom-Kaufmann), Haselünne. Er ist zur alleinigen Vertretung berechtigt.

Im Jahr 2019 beschäftigte die Gesellschaft im Jahresdurchschnitt 23 Mitarbeiter, die sich wie folgt verteilen:

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
Angestellte (Vollzeit)	1	1
Lohnempfänger (Vollzeit)	4	6
Lohnempfänger (Teilzeit)	<u>18</u>	<u>16</u>
	<u>23</u>	<u>23</u>

Ankum, 18.06.2021

Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH



Ewald Beelmann